



Materialausgabe: Alles ist für den BLW 2021 vorbereitet



Impressionen vom Wettbewerb

Bilder: BFS

„Cooler Zweizylinder“ mit R290

Bundesleistungswettbewerb des Deutschen Kälteanlagenbauerhandwerks 2021

Jörg Peters,
Geschäftsführer der Landesinnung Kälte-
Klima-Technik Hessen-Thüringen/Baden-
Württemberg,
Maintal

Alljährlich messen sich die besten Mechatroniker für Kältetechnik aus allen Bundesländern beim Bundesleistungswettbewerb, um einen Bundessieger zu küren. Der Wettbewerb findet immer im Herbst statt – in „Chillventa-Jahren“ sogar direkt auf dem Messegelände. Wie bereits 2020 fand der Bundesleistungswettbewerb in diesem Jahr wieder an der Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik (BFS) in Harztor statt. Der Neubau aus dem Jahr 2013 liegt zentral in Deutschland, bietet großzügige Räumlichkeiten, eine eigene Kantine und nahegelegene Unterkünfte. So war die BFS in Harztor auch unter Corona-Bedingungen bestens als Austragungsort geeignet.

Die konkreten Vorbereitungen begannen im Frühjahr 2021 mit der Abstimmung zum Prüfungsstück. Die BFS und die Firma Rochhausen Kältesysteme GmbH aus Drebach (Scharfenstein/Erzgebirge) entwarfen in enger Zusammenarbeit wieder eine kompakte R290-Kälteanlage, den sogenannten „Coolen Zweizylinder“ zur Kühlung von zwei Getränkeflaschen.

Nach intensiver Planung und Vorbereitung stand am 5.11.2021 das Material für den Bundesleistungswettbewerb in Harztor bereit. Neben der Firma Rochhausen Kältesysteme GmbH unterstützten die Unternehmen Danfoss und Embraco den Wettbewerb 2021. An dieser Stelle herzlichen Dank für die großzügigen Spenden!

Am Montag, den 8. November waren gegen 14.30 Uhr die neun Teilnehmer in Harztor eingetroffen. Nach einer kurzen Begrüßung und einem Rundgang durch die BFS gab es eine Sicherheitsunterweisung zum Arbeitsschutz und zum Umgang mit Propan. Im Anschluss konnten die Arbeitsplätze vorbe-

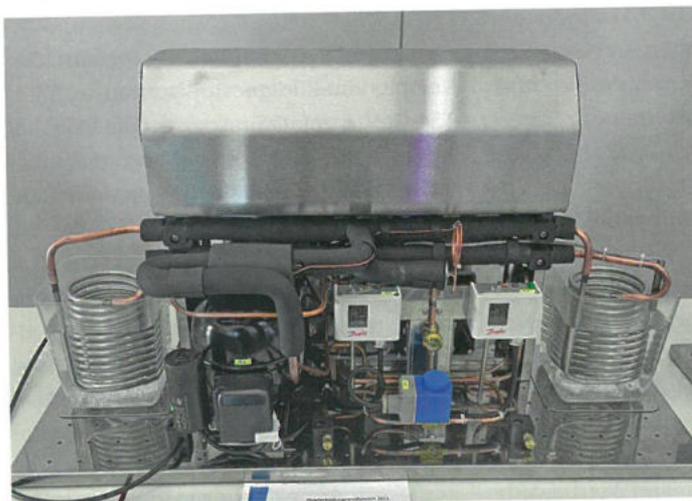
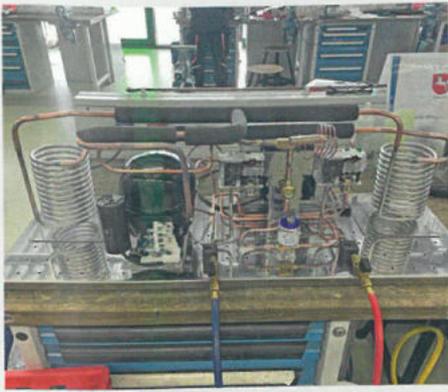


Bild: BFS
Das Prüfungsstück:
R290-Kälteanlage
„Cooler Zweizylinder“

reitet und das Werkzeug für den nächsten Tag bereitgelegt werden.

Nach einem gemeinsamen Frühstück an der BFS starteten die Teilnehmer am 9. November um 8.00 Uhr. Sie hatten zwei Tage Zeit für den Bau des „Coolen Zweizylinders“. Gegen 17.30 Uhr waren am zweiten Wettbewerbstag alle Anlagen fertiggestellt und

funktionstüchtig. Nach getaner Arbeit und zum Abschluss des BLW wurde am Abend zünftig gegrillt – Thüringer Rostbratwürste, leckere Steaks und dazu ein kaltes Bier... Während des gesamten Wettbewerbs vom 8. bis 11.11.2021 überwachten die erfahrenen Prüfer Torsten March, David Kretschmer und Bodo Ahlers die Arbeiten. Seitens der BFS



unterstützte Eike Kasper die Prüfer. Während die Prüfer am letzten Wettbewerbstag die Prüfungsstücke beurteilten, vertieften die Teilnehmer ihre Kenntnisse im Bereich der Verdampfungs- und Kondensationsprozesse bei einer Führung durch die Nordhäuser Traditionsbrennerei.

Als Höhepunkt des Bundesleistungswettbewerbs 2021 schloss sich am Nachmittag des 11. November die Siegerehrung an. Jörg Peters, Geschäftsführer der Landesinnung Kälte-Klima-Technik Hessen-Thüringen/Baden-Württemberg, begrüßte die Gäste und Teilnehmer. Im Anschluss gratulierte Bundesinnungsmeister Heribert Baumeister allen Wettbewerbsteilnehmern und bedankte sich ganz herzlich bei den Personen, die an der Vorbereitung und Durchführung des Bundesleistungswettbewerbs beteiligt waren. Er überreichte jedem Teilnehmer eine Urkunde des Bundesinnungsverbandes sowie Präsente. Der VDE-Verlag sponserte zusätzlich verschiedene Fachbücher. Die drei Besten wurden mit einem Pokal, einem Jahresabonnement der Zeitschrift „Die Kälte“ und einem Geldscheck geehrt. Aufgrund der gezeigten Leistung dürfen sich alle, die am diesjährigen Wettbewerb teilnahmen als Sieger fühlen. Als Dankeschön für das gezeigte Engagement konnte jeder Teilnehmer seinen gebauten „coolen Zweizylinder“ als Geschenk mit nach Hause nehmen. Dies wurde durch ein Sponsoring der Landesinnung Kälte-Klima-Technik Hessen-Thüringen/Baden-Württemberg ermöglicht. Karsten Beermann, Geschäftsführer der IKKEg GmbH aus Duisburg, der zudem die deutsche „Kältetechnik-Mannschaft“ bei den Euro- und Worls-Skills betreut, warb bei den Teilnehmern dafür, sich auch bei den internationalen Berufswettbewerben zu beteiligen und ihr Handwerk zu vertreten.



Alle Teilnehmer vor ihren Anlagen

Die Teilnehmer und ihre Ausbildungsbetriebe:

- Bayern: Jeremias Birkle, RUF Gebäudetechnik GmbH, Kleinheubach
- Baden-Württemberg: Luca Doster, Doster GmbH, Nürtingen
- Berlin: Lucien Wolff, Kleinschmidt Gewerbekühlung GmbH, Berlin-Neukölln
- Hessen: Sven Kalveram, Gessner Kälte-Klima-Service GmbH, Dreieich
- Niedersachsen: Frederik Stiegen, Rainer Stiegen Kälte-, Klima-, Schankanlagen, Bad Harzburg
- Nordrhein-Westfalen: Timo Blasek, Heck Kältetechnik GmbH, Steinhagen
- Saarland: Marvin Herth, Service Kälte Saar e.K., Spiesen-Elversberg
- Sachsen: Albrecht Mäde, Viessmann Kältetechnik Ost GmbH
- Thüringen: Tom Thörmer, Lothar Kunze GmbH & Co. KG

Die Sieger beim Bundesleistungswettbewerb des Deutschen Kälteanlagenbau-erhandwerks 2021

1. Bundessieger aus Berlin Niedersachsen: Frederik Stiegen
2. Bundessieger aus Baden-Württemberg (links): Luca Doster
3. Bundessieger aus dem Saarland (rechts): Marvin Herth

